

Anerkennung des Museums Friedland als außerschulischer Lernstandort

Durch Kultusministerin Frauke Heiligenstadt am 12.05.17, 10 Uhr

Ort: MUSEUM FRIEDLAND, Foyer, Bahnhofstraße 2, 37133 Friedland

Gut ein Jahr nach der Eröffnung wird das MUSEUM FRIEDLAND vom Niedersächsischen Kultusministerium als außerschulischer Lernstandort anerkannt. „Wir verstehen die Auszeichnung als Zeichen der Wertschätzung und als zusätzlichen Ansporn, unserem Bildungsauftrag zu dem gesellschaftlich und politisch hochaktuellen Thema „Flucht und Migration“ gerecht zu werden“, so Leiter Dr. Frank Frühling.

Innerhalb kurzer Zeit hat das Museum ein vielfältiges Bildungsprogramm erarbeitet. Ab sofort sind Workshops für die Oberstufe bzw. für die Klassen 9 und 10 buchbar. Diese sind an den jeweiligen Lehrplänen für das Fach Geschichte orientiert und sollen Schüler*innen die Möglichkeit bieten, sich Inhalte selbständig zu erarbeiten und zu vertiefen. „Die Motivation, sich mit der Geschichte des Grenzdurchgangslagers zu befassen, seine Funktionen zu begreifen und Gründe für die massenhaften Fluchtbewegungen am Ende des Zweiten Weltkrieges nachzuvollziehen, ist umso größer, je mehr Freiraum wir den Schüler*innen zur eigenen Recherche in den Ausstellungsräumen bieten“, erklärt Museumspädagogin Angela Steinhardt. Das Konzept der Ausstellung ist prädestiniert dafür, dass sich Schüler*innen „Flucht und Migration“ aus unterschiedlichen, historischen wie aktuellen Perspektiven nähern.

Neben den Angeboten für die Jahrgangsstufen 9 bis 12 sind darüber hinaus weitere Formate in Planung, die auch auf jüngere Zielgruppen zugeschnitten sind und einen kreativen Zugang zu „Flucht und Migration“ auch für andere Fächer bieten. Ziel ist ein möglichst vielfältiges Bildungsprogramm, das sich an den Leitideen für globales Lernen und nachhaltige Entwicklung orientiert und über die Ausstellungsinhalte zahlreiche Anknüpfungspunkte zum Curriculum verschiedener Schulformen bietet.

Kultusministerin Frauke Heiligenstadt wird dem MUSEUM FRIEDLAND im Rahmen einer kleinen Feier mit den Bildungspartnern eine offizielle Plakette überreichen. Im Anschluss daran wird sie sich bei einem Rundgang durch die Ausstellung mit Schüler*innen austauschen, die parallel einen Workshop im Museum absolvieren.

Zeitplan:

10.00-10.45 Uhr offizieller Teil im Foyer

10.45-11.15 Uhr Rundgang der Ministerin durch die Ausstellung

Anmeldung bitte bis 10.05. an:

Eva Völker, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit MUSEUM FRIEDLAND

voelker@museum-friedland.de,

Tel.: 05504 8056-202

Mobil: 0178 32 59 222

Museum Friedland, Bahnhofstraße 2, 37133 Friedland, Tel. 05504/9492567; Internet: www.museum-friedland.de; e-Mail: besuch@museum-friedland.de; Öffnungszeiten: mittwochs bis sonntags, 10-18 h